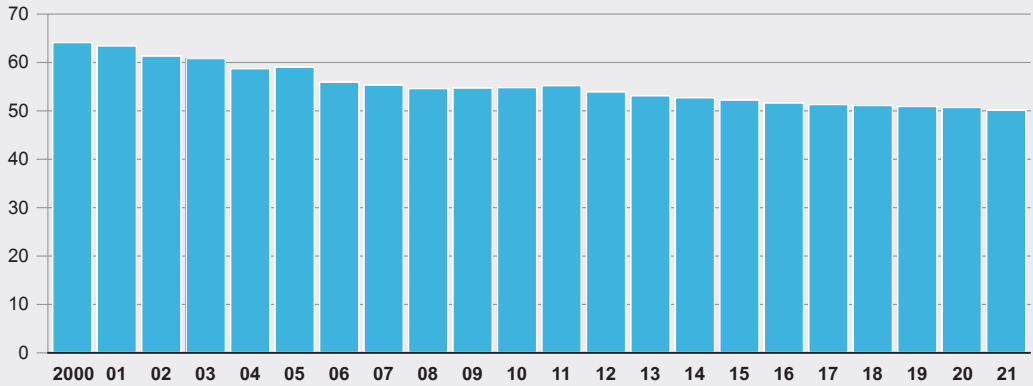


III.

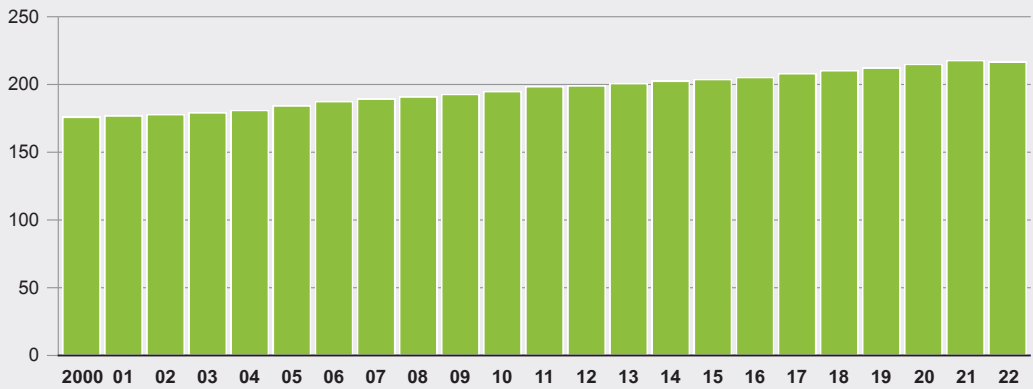
Gesundheitswesen

	Seite
1. Berufsausübende Ärzte in freier Praxis 2022 nach Gebietsbezeichnungen und Altersgruppen	87
2. Untersuchungen von Lebensmitteln 2022 nach Beanstandungsgründen	88
3. Aus deutschen Krankenhäusern entlassene vollstationäre, bayerische Patienten nach ausgewählten Diagnosen und Geschlecht (einschl. Sterbe- und Stundenfälle) 2021	89
4. Schwangerschaftsabbrüche nach rechtlichem Grund, Ort des Eingriffs sowie Schwangerschaftsdauer 2022 ..	89
5. Krankbetten, Berechnungs-/Belegungstage und Patientenbewegung (vollstationäre Fälle) in Krankenhäusern 2021	90
6. Krankbetten, Pflage tage und Patientenbewegung (vollstationäre Fälle) in Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen 2021	92
7. Ärzte in Krankenhäusern und Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen 2021 nach Facharzt-/Schwerpunktkompetenz	93
8. Nichtärztliches Personal in Krankenhäusern und Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen 2021 nach Berufsbezeichnung/Berufsabschluss	93
9. Ärzte in Krankenhäusern 2021 nach funktionaler Stellung und Arten von Krankenhäusern	94
10. Tödlich Verunglückte 2021 nach Art des Unfalls, Geschlecht und Altersgruppe	95
11. Bei häuslichen Unfällen tödlich Verunglückte 2021 nach Art des Unfalls, Geschlecht bzw. Altersgruppe	95
12. Suizidsterbefälle 2021 nach Art des Suizids, Geschlecht bzw. Altersgruppe	95
13. Sterbefälle 2021 nach ausgewählten Todesursachen, Geschlecht und Altersgruppen	96

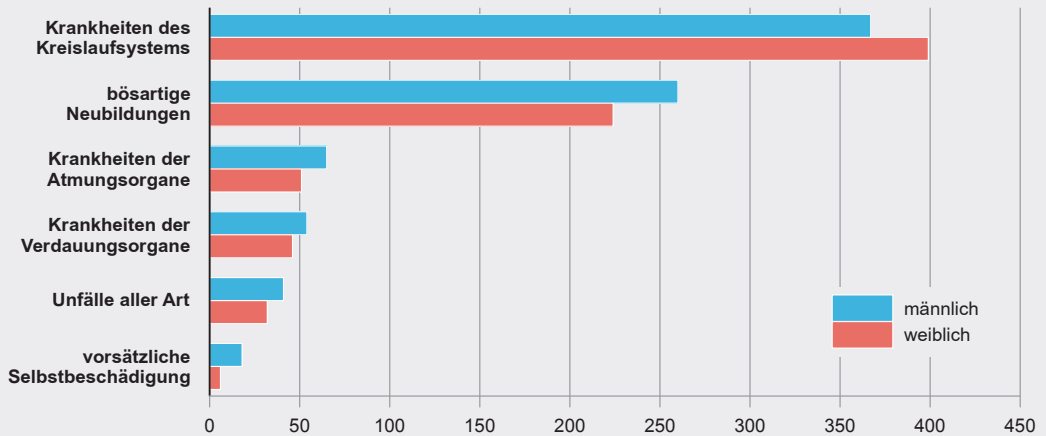
Aufgestellte Betten in allgemeinen Krankenhäusern seit 2000 je 10 000 Einwohner



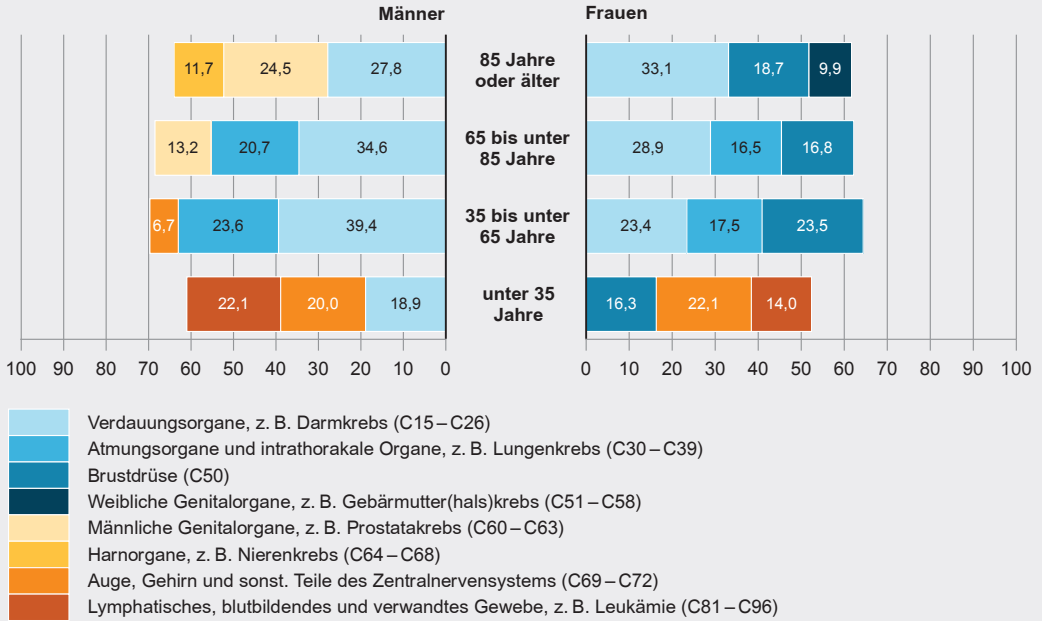
Ärzte in freier Praxis seit 2000 je 100 000 Einwohner



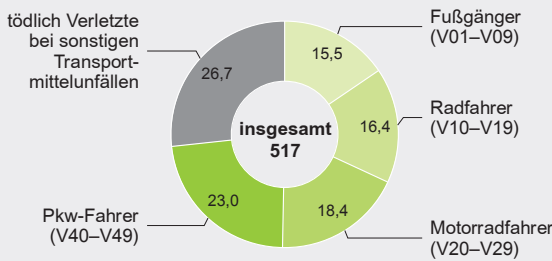
Sterblichkeit 2021 nach ausgewählten Todesursachen Gestorbene je 100 000 Einwohner des gleichen Geschlechts



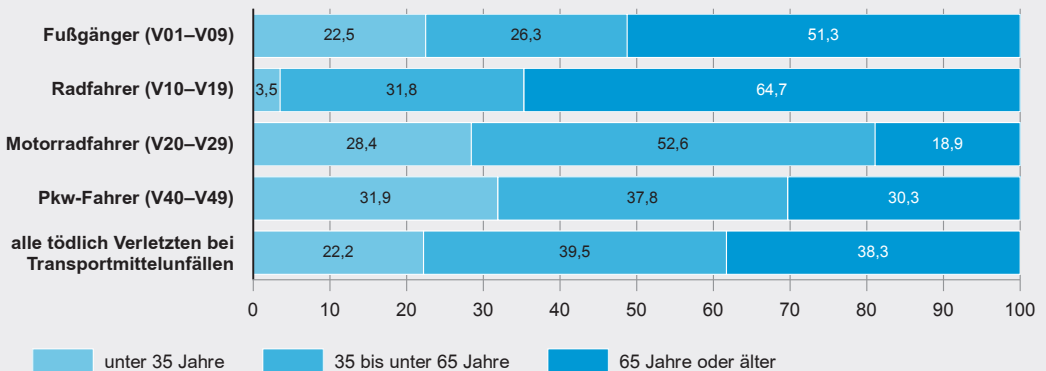
Anteile der drei häufigsten Formen bösartiger Neubildungen an allen Krebssterbefällen 2021 nach Altersgruppen und Geschlecht in Prozent



Tödlich Verletzte bei Transportmittelunfällen 2021 in Prozent



Tödlich Verletzte bei Transportmittelunfällen 2021 nach Altersgruppen in Prozent



Anzahl der aufgestellten Krankenhausbetten je 1 000 Einwohner in den kreisfreien Städten und Landkreisen Bayerns 2021*



Aufgestellte Krankenhausbetten je 1 000 Einwohner

Häufigkeit	unter 2,5	2,5 bis unter 5,0	5,0 bis unter 7,5	7,5 bis unter 10,0	10,0 oder mehr
24					
28					
14					
6					
24					

Minimum: Lkr Fürth 0,0
 Maximum: Krfr. St Ansbach 26,9
Bayern: 5,7

* Aufgestellte Krankenhausbetten im Jahresdurchschnitt.

Allgemeine Anmerkungen

Die Statistik der **berufsausübenden Ärzte** beruht seit 1997 auf den Daten der Bayerischen Landesärztekammer.

Die Erhebung über die **Untersuchungen von Lebensmitteln** basiert auf den Angaben des Bayerischen Landesamts für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit. Maßgebend für die Zuordnung der Beanstandungsgründe zu den ausgewiesenen Gruppen sind die Vorgaben der Europäischen Union.

Die **Statistik über die Diagnosen der Krankenhauspatienten** liefert Informationen über Patientinnen und Patienten, die im Berichtsjahr aus der vollstationären Behandlung eines Krankenhauses entlassen wurden. Die Erhebung liefert wichtige Informationen über das Volumen und die Struktur der Leistungsnachfrage in der stationären Versorgung sowie über die Morbidität der Bevölkerung.

Die **Krankenhausstatistik** liefert jährlich Informationen über die stationären Einrichtungen. Die Träger der Krankenhäuser sind dabei zu einem wesentlich umfangreicheren Frageprogramm auskunftspflichtig als die Träger der Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen.

Die **Bundesstatistik über Schwangerschaftsabbrüche** gibt einen Überblick über die Größenordnung und Struktur der Schwangerschaftsabbrüche sowie über ausgewählte Lebensumstände der betroffenen Frauen.

Für die **Todesursachenstatistik** wird die Todesursache anhand der Angaben der Ärzte in der Todesbescheinigung nach international einheitlichen Klassifizierungsregeln ausgewählt. Die Verschlüsselung erfolgt seit 1998 nach der 10. Revision der Internationalen statistischen Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme (ICD-10). Die regionale Zuordnung richtet sich nach dem (Haupt-)Wohnsitz der verstorbenen Person.

Begriffsbestimmungen in der Reihenfolge der Tabellen

Krankenhäuser sind Einrichtungen, die gemäß § 107 Abs. 1 Sozialgesetzbuch V. Buch

- der Krankenhausbehandlung oder Geburtshilfe dienen,
- fachlich-medizinisch unter ständiger ärztlicher Leitung stehen, über ausreichende, ihrem Versorgungsauftrag entsprechende diagnostische und therapeutische Möglichkeiten verfügen und nach wissenschaftlich anerkannten Methoden arbeiten,
- mithilfe von jederzeit verfügbarem ärztlichem, Pflege-, Funktions- und medizinisch-technischem Personal darauf eingerichtet sind, vorwiegend durch ärztliche und pflegerische Hilfeleistung Krankheiten der Patienten zu erkennen, zu heilen, ihre Verschlimmerung zu verhüten, Krankheitsbeschwerden zu lindern oder Geburtshilfe zu leisten, und in denen
- die Patienten untergebracht und gepflegt werden können.

Allgemeine Krankenhäuser sind alle Krankenhäuser mit Ausnahme derjenigen Einrichtungen, die ausschließlich über Betten in psychiatrischen/psychotherapeutischen und ggf. zusätzlich neurologischen und/oder geriatrischen Fachabteilungen verfügen, sowie der Bundeswehrkrankenhäuser und der reinen Tages- oder Nachtkliniken.

Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen sind Einrichtungen, die gemäß § 107 Abs. 2 Sozialgesetzbuch V. Buch

- stationäre Vorsorge- oder Rehabilitationsmaßnahmen durchführen,
- fachlich-medizinisch unter ständiger ärztlicher Verantwortung und unter Mitwirkung von besonders geschultem Personal darauf eingerichtet sind, den Gesundheitszustand der Patienten nach einem ärztlichen Behandlungsplan vorwiegend durch Anwendung von Heilmitteln zu verbessern und den Patienten bei der Entwicklung eigener Abwehr- und Heilungskräfte zu helfen, und in denen
- die Patienten untergebracht und gepflegt werden können.

Die **Hauptdiagnose** wird definiert als die Diagnose, die (nach Evaluation der Befunde am Ende des stationären Aufenthalts) hauptsächlich für die Veranlassung des stationären Aufenthalts des Patienten verantwortlich ist. Die Hauptdiagnose ist entsprechend der Internationalen Statistischen Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision (ICD-10), in der für das Erhebungsjahr gültigen Version, verschlüsselt.

Als **Fallzahl** bezeichnet man in der Krankenhausstatistik die Anzahl der im Berichtsjahr vollstationär behandelten Patientinnen und Patienten einschließlich der Sterbe- und der Stundenfälle. Man unterscheidet einrichtungsbezogene und fachabteilungsbezogene Fallzahlen. Im Vergleich zur fachabteilungsbezogenen Fallzahl bleiben bei der Berechnung der hier nachgewiesenen einrichtungsbezogenen Fallzahl die internen Verlegungen in und aus den Fachabteilungen unberücksichtigt. Die Fallzahl wird dabei nach der folgenden Formel berechnet: $\text{Fallzahl} = 0,5 (\text{Aufnahmen von außen}) + 0,5 (\text{Entlassungen aus der Einrichtung} + \text{Sterbefälle})$.

Die **Verweildauer** errechnet sich nach der Formel: $\text{Verweildauer} = \text{Berechnungs-/Belegungstage (bzw. bei Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen: Pflegetage)} / \text{Fallzahl}$.

Als **Todesursache** gilt das sogenannte Grundleiden, d.h. die Krankheit oder Verletzung, die den Ablauf der direkt zum Tode führenden Krankheitszustände auslöste, oder die Umstände des Unfalls oder der Gewalteinwirkung, die den tödlichen Ausgang verursachten.

1. Berufsausübende Ärzte in freier Praxis 2022 nach Gebietsbezeichnungen und Altersgruppen

– Daten der Bayerischen Landesärztekammer –

Gebietsbezeichnung	Geschlecht	Berufsausübende Ärzte in freier Praxis ¹⁾							
		insgesamt	davon im Alter von ... Jahren						66 oder mehr
			unter 35	35	40	50	60		
				bis unter					
		40	50	60	66				
Anzahl am 31. Dezember									
Allgemeinmedizin/praktische Ärzte	männlich	3 575	62	199	432	934	769	1 179	
	weiblich	3 415	57	276	773	1 199	678	432	
Anästhesiologie	männlich	383	–	24	60	120	111	68	
	weiblich	392	4	27	106	119	88	48	
Arbeitsmedizin	männlich	60	–	5	22	17	8	8	
	weiblich	52	1	8	17	18	3	5	
Augenheilkunde	männlich	587	17	55	122	138	112	143	
	weiblich	492	25	62	147	146	69	43	
Chirurgie	männlich	584	1	13	82	206	149	133	
	weiblich	208	4	21	70	71	33	9	
Diagnostische Radiologie	männlich	218	–	–	12	106	79	21	
	weiblich	106	–	–	12	61	27	6	
Frauenheilkunde und Geburtshilfe	männlich	572	2	14	80	152	138	186	
	weiblich	1 365	14	119	401	540	215	76	
Hals-Nasen-Ohrenheilkunde	männlich	485	5	16	120	135	120	89	
	weiblich	254	11	42	80	70	37	14	
Haut- und Geschlechtskrankheiten	männlich	340	3	15	58	120	91	53	
	weiblich	492	14	60	140	177	63	38	
Innere Medizin	männlich	3 277	14	145	772	1 125	638	583	
	weiblich	2 078	31	195	810	694	248	100	
Kinderheilkunde	männlich	554	4	23	112	204	127	84	
	weiblich	813	7	75	286	263	132	50	
Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie	männlich	80	–	3	13	36	17	11	
	weiblich	146	2	7	52	55	19	11	
Laboratoriumsmedizin	männlich	66	2	4	15	17	14	14	
	weiblich	52	–	4	16	20	8	4	
Mikrobiologie	männlich	30	–	–	2	10	10	8	
	weiblich	22	–	2	8	8	3	1	
Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie	männlich	210	–	13	52	84	37	24	
	weiblich	24	–	7	5	9	3	–	
Nervenheilkunde	männlich	118	–	–	4	35	16	63	
	weiblich	49	–	–	–	12	15	22	
Neurochirurgie	männlich	116	–	4	15	63	22	12	
	weiblich	23	–	–	10	9	3	1	
Neurologie	männlich	218	1	6	47	92	41	31	
	weiblich	224	4	31	88	77	18	6	
Nuklearmedizin	männlich	91	1	4	14	41	22	9	
	weiblich	37	1	3	11	10	10	2	
Orthopädie	männlich	1 339	5	44	338	518	247	187	
	weiblich	197	–	26	90	54	22	5	
Pathologie	männlich	73	1	4	13	31	16	8	
	weiblich	53	1	5	20	17	7	3	
Psychiatrie und Psychotherapie	männlich	616	1	18	71	154	139	233	
	weiblich	782	3	33	119	251	188	188	
Radiologie	männlich	315	7	53	144	56	31	24	
	weiblich	216	10	49	81	38	23	15	
Urologie	männlich	456	3	17	107	162	109	58	
	weiblich	90	2	9	38	29	8	4	
Übrige Gebietsbezeichnungen	männlich	141	–	1	7	49	40	44	
	weiblich	127	3	6	28	44	32	14	
Zusammen	männlich	14 504	129	680	2 714	4 605	3 103	3 273	
	weiblich	11 709	194	1 067	3 408	3 991	1 952	1 097	
	insgesamt	26 213	323	1 747	6 122	8 596	5 055	4 370	
Ärzte ohne Gebietsbezeichnung	männlich	808	254	140	62	102	107	143	
	weiblich	1 955	582	373	327	269	196	208	
	insgesamt	2 763	836	513	389	371	303	351	
Insgesamt	männlich	15 312	383	820	2 776	4 707	3 210	3 416	
	weiblich	13 664	776	1 440	3 735	4 260	2 148	1 305	
	insgesamt	28 976	1 159	2 260	6 511	8 967	5 358	4 721	

¹⁾ Inklusive angestellter Ärzte.

2. Untersuchungen von Lebensmitteln 2022 nach Beanstandungsgründen

– Daten des Landesamts für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit –

Untersuchungsgegenstand (Matrixcode 2-stellig)	Unter- suchte Proben insgesamt	darunter beanstandet		hiervon ¹⁾ wegen				
		Anzahl	%	mikrobio- logischer	anderer	der Kenn- zeichnung/ Aufmachung	anderer Verstöße	
				Verunreinigung(en)	Zusammen- setzung	der Kenn- zeichnung/ Aufmachung	anderer Verstöße	
01 Milch	1 491	38	2,5	11	2	–	23	11
02 Milchprodukte, ausgenommen 03 und 04	724	123	17,0	98	13	–	10	85
03 Käse	995	78	7,8	29	6	–	34	22
04 Butter	170	–	–	–	–	–	–	–
05 Eier/Eiprodukte	591	28	4,7	1	12	–	14	1
06 Fleisch warmblütiger Tiere, auch tiefgefroren	2 715	261	9,6	84	115	–	52	35
07 Fleischerzeugnisse warmblütiger Tiere, ausgenommen 08	1 148	138	12,0	31	13	4	87	19
08 Wurstwaren	1 947	161	8,3	39	18	–	104	18
10 Fische/Fischzuschnitte	552	52	9,4	5	10	3	33	5
11 Fischerzeugnisse	395	37	9,4	9	4	–	21	12
12 Krusten-/Schalen-/Weichtiere/sonstige Tiere und Erzeugnisse daraus	463	52	11,2	7	8	–	35	4
13 Fette/Öle, ausgenommen 04	704	80	11,4	3	28	1	55	–
14 Suppen/Soßen, ausgenommen 20 und 5201 ²⁾	385	11	2,9	–	3	–	6	2
15 Getreide	541	9	1,7	3	4	–	–	2
16 Getreideprodukte/Backvormischungen/Brotteige/Massen und Teige für Backwaren	747	26	3,5	8	11	–	9	2
17 Brote/Kleingebäcke	401	45	11,2	14	24	–	13	2
18 Feine Backwaren	826	88	10,7	25	10	–	32	34
20 Mayonnaisen/emulgierte Soßen/kalte Fertigsoßen/ Feinkostsalate	529	68	12,9	13	5	–	13	43
21 Puddinge/Kremspeisen/Desserts/süße Soßen	68	4	5,9	1	2	–	–	2
22 Teigwaren	209	15	7,2	6	2	–	7	2
23 Hülsenfrüchte/Ölsamen/Schalenobst	1 629	93	5,7	6	53	–	45	1
24 Kartoffeln/stärkereiche Pflanzenteile	223	17	7,6	2	3	–	6	7
25 Frischgemüse, ausgenommen Rhabarber	2 162	57	2,6	12	22	–	28	3
26 Gemüseerzeugnisse/Gemüsezubereitungen, ausgenommen Rhabarber sowie 2007 ³⁾ und 2017 ⁴⁾	862	30	3,5	6	5	1	19	2
27 Pilze	177	14	7,9	–	2	–	12	–
28 Pilzerzeugnisse	131	3	2,3	–	–	–	2	1
29 Frischobst, einschließlich Rhabarber	1 471	46	3,1	9	16	5	18	1
30 Obstprodukte, einschl. Rhabarber, ausgenommen 31 und 41	755	37	4,9	1	16	–	20	2
31 Fruchtsäfte/-nektare/-sirupe/Fruchtsäfte getrocknet	832	30	3,6	8	5	1	16	3
32 Alkoholfreie Getränke/Getränkeansätze/-pulver, auch brennwertreduziert	226	22	9,7	3	2	–	17	4
36 Biere/bierähnliche Getränke und Rohstoffe für die Bierherstellung	1 145	101	8,8	2	12	–	88	16
37 Spirituosen/spirituosenhaltige Getränke	413	100	24,2	–	9	–	93	36
39 Zucker	105	4	3,8	–	2	–	2	–
40 Blütenpollen und -zubereitungen/Honige/Brotaufstriche, auch brennwertverminderte, ausgenommen 41	531	39	7,3	1	1	–	28	11
41 Konfitüren/Gelees/Marmeladen/Fruchtzubereitungen, auch brennwertreduziert	142	25	17,6	–	2	–	23	4
42 Speiseeis/Speiseeishalberzeugnisse	1 419	88	6,2	26	1	–	10	77
43 Süßwaren, ausgenommen 44	276	56	20,3	6	12	–	33	8
44 Schokoladen/Schokoladenwaren	167	13	7,8	–	4	–	6	3
45 Kakao	100	3	3,0	–	–	–	2	1
46 Kaffee/Kaffee-Ersatzstoffe/Kaffeezusätze	490	58	11,8	–	1	–	57	1
47 Tee/teeähnliche Erzeugnisse	417	58	13,9	–	1	–	52	11
48 Säuglings- und Kleinkindernahrung	741	8	1,1	–	–	–	5	6
49 Diätetische Lebensmittel	120	6	5,0	–	–	–	5	2
50 Fertiggerichte/zubereitete Speisen, ausgenommen 48	1 069	126	11,8	45	19	–	20	64
51 Nährstoffkonzentrate und Ergänzungsnahrung	3 226	268	8,3	–	21	12	129	123
52 Würzmittel	347	16	4,6	–	–	–	16	1
53 Gewürze	750	35	4,7	2	3	–	25	7
54 Aromastoffe	27	4	14,8	–	–	2	–	4
56 Hilfsmittel aus Zusatzstoffen und/oder Lebensmitteln und Convenience-Produkte	30	7	23,3	–	–	–	7	–
57 Zusatzstoffe, wie Zusatzstoffe verwendete Lebensmittel und Vitamine	168	25	14,9	–	–	4	23	1
59 Trink-/Mineral-/Tafel-/Quell-/Brauchwasser	6 334	372	5,9	517	17	–	17	44
Insgesamt	42 086	3 075	7,3	1 033	519	33	1 372	745

¹⁾ Hiervon bedeutet in diesem Zusammenhang: Untersuchte Proben, die mehrfach beanstandet werden, sind bei den beanstandeten Proben einfach, bei den Beanstandungsgründen mehrfach gezählt. – ²⁾ Warencode 5201: Würzsoßen, Würzpasten. – ³⁾ Warencode 2007: gemüsehaltige Salate. – ⁴⁾ Warencode 2017: gemüsehaltige Salate, Präserven.

3. Aus deutschen Krankenhäusern entlassene vollstationäre, bayerische Patienten nach ausgewählten Diagnosen und Geschlecht (einschl. Sterbe- und Stundenfälle) 2021

Pos.-Nr. der ICD-10	Hauptdiagnose	Patienten					
		männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt
		Anzahl			auf 100 000 Einwohner		
	Insgesamt (ICD-10 und unbekannt)	1 231 453	1 348 512	2 579 965	18 873	20 313	19 603
A00-T98	Krankheiten, Verletzungen und Vergiftungen	1 175 673	1 291 075	2 466 748	18 018	19 448	18 743
A00-B99	Bestimmte infektiöse und parasitäre Krankheiten	35 738	33 872	69 610	548	510	529
A15-A19, B90	Tuberkulose, einschl. ihrer Spätfolgen	534	226	760	8	3	6
A39	Meningokokkeninfektion	5	4	9	0	0	0
B15-B19	Virushepatitis	170	144	314	3	2	2
B20-B24	HIV-Krankheit (Humane Immundefizienz-Viruskrankheit)	53	10	63	1	0	0
C00-D48	Neubildungen	132 550	129 848	262 398	2 031	1 956	1 994
C00-C97	Bösartige Neubildungen	114 458	97 915	212 373	1 754	1 475	1 614
C15-C26	der Verdauungsorgane	28 605	18 873	47 478	438	284	361
C30-C39	der Atmungsorgane und sonst. intrath. Organe	15 642	10 885	26 527	240	164	202
C43-C44	der Haut einschl. Melanom	9 796	6 928	16 724	150	104	127
C50	der Brustdrüse (Mamma)	161	19 271	19 432	2	290	148
C51-C68	der Harn- und Geschlechtsorgane	28 522	16 644	45 166	437	251	343
C81-C96	des lymphatischen, blutbildenden u. verwandten Gewebes ..	12 715	9 531	22 246	195	144	169
D50-D90	Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe sowie bestimmte Störungen mit Beteiligung des Immunsystems	6 386	7 989	14 375	98	120	109
E00-E90	Endokrine, Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten	28 982	35 966	64 948	444	542	493
E10-E14	Diabetes mellitus	14 277	8 815	23 092	219	133	175
F00-F99	Psychische und Verhaltensstörungen	75 571	74 915	150 486	1 158	1 128	1 143
F10	durch Alkohol	23 218	9 985	33 203	356	150	252
G00-G99	Krankheiten des Nervensystems	47 044	44 779	91 823	721	675	698
G00-G03	Meningitis	196	183	379	3	3	3
H00-H59	Krankheiten des Auges und der Augenanhangsgebilde	17 132	16 982	34 114	263	256	259
H60-H95	Krankheiten des Ohres und des Warzenfortsatzes	7 732	9 016	16 748	119	136	127
I00-I99	Krankheiten des Kreislaufsystems	203 346	164 895	368 241	3 116	2 484	2 798
I20-I25	Ischämische Herzkrankheiten	53 080	22 984	76 064	814	346	578
I30-I33, I39-52	Sonstige Herzkrankheiten	70 814	63 197	134 011	1 085	952	1 018
I60-I69	Zerebrovaskuläre Krankheiten	27 120	24 081	51 201	416	363	389
J00-J99	Krankheiten des Atmungssystems	84 658	63 964	148 622	1 297	964	1 129
J09-J18	Grippe und Pneumonie	33 981	24 374	58 355	521	367	443
J40-J47	Chronische Krankheiten der unteren Atemwege	11 762	11 175	22 937	180	168	174
J45-J46	Asthma	1 122	1 484	2 606	17	22	20
K00-K93	Krankheiten des Verdauungssystems	129 737	114 743	244 480	1 988	1 728	1 858
K70, K73-74	Alkohol. u. chronische Leberkrankheit, Fibrose, Leberzirrhose	6 015	3 312	9 327	92	50	71
L00-L99	Krankheiten der Haut und der Unterhaut	18 046	15 092	33 138	277	227	252
M00-M99	Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems u. Bindegewebes	107 166	123 753	230 919	1 642	1 864	1 755
M05-M06,15-19	Polyarthritis und Arthrose	27 903	37 739	65 642	428	568	499
N00-N99	Krankheiten des Urogenitalsystems	70 293	71 955	142 248	1 077	1 084	1 081
N00-N29	Krankheiten der Niere	35 895	24 871	60 766	550	375	462
O00-O99	Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett	-	159 489	159 489	-	2 402	1 212
P00-P96	Bestimmte Zustände mit Ursprung in der Perinatalperiode	18 176	14 906	33 082	279	225	251
Q00-Q99	Angeborene Fehlbildungen, Deformitäten und Chromosomenanomalien	8 230	6 349	14 579	126	96	111
R00-R99	Symptome und abnorme klinische und Laborbefunde	50 915	55 947	106 862	780	843	812
S00-T98	Verletzungen, Vergiftungen und andere Folgen äußerer Ursachen	133 971	146 615	280 586	2 053	2 209	2 132
Z00-Z99	Faktoren, die den Gesundheitszustand beeinflussen und zur Inanspruchnahme des Gesundheitswesens führen	55 761	57 421	113 182	855	865	860
Z38	Gesunde Neugeborene	47 060	46 595	93 655	721	702	712
Ohne Diagnose	Ohne Diagnoseangabe	19	16	35	0	0	0

4. Schwangerschaftsabbrüche nach rechtlichem Grund, Ort des Eingriffs sowie Schwangerschaftsdauer 2022*

– Daten des Statistischen Bundesamts –

Dauer der Schwangerschaft in vollendeten Wochen	Rechtliche Begründung			Ort des Eingriffs		
	Medizinische Indikation	Kriminologische Indikation	Beratungsregelung	Krankenhaus ambulant	Krankenhaus stationär	Praxis / OP-Zentrum
unter 5 Wo	6	1	926	5	2	926
5 bis 6 Wo	8	1	4 769	75	3	4 700
7 bis 8 Wo	10	-	3 961	214	4	3 753
9 bis 11 Wo	72	-	2 030	235	48	1 819
12 bis 15 Wo	255	-	-	13	212	30
16 bis 18 Wo	153	-	-	5	144	4
19 bis 21 Wo	100	-	-	3	97	-
22 Wo oder mehr	114	-	-	12	94	8
Insgesamt	718	2	11 686	562	604	11 240

* Wohnsitz der Frauen in Bayern.

5. Krankenbetten, Berechnungs-/Belegungstage und Patientenbewegung

Krankenhaustypen	Kranken- häuser ¹⁾	Aufgestellte Betten ²⁾			Berechnungs-/ Belegungstage		Patientenzugang			
		ins- gesamt	und zwar		ins- gesamt	darunter für Intensiv- behand- lung/ über- wachung	Aufnahmen in die vollstationäre Behandlung			Verle- gungen innerhalb des Kranken- hauses ³⁾
			Intensiv- betten	Beleg- betten			ins- gesamt	Verle- gungen aus anderen Kranken- häusern	aus der teilsta- tionären Behand- lung	

Krankenhäuser insgesamt nach der Bettenzahl

Krankenhäuser mit ... Betten										
unter 50	98	2 098	24	397	413 008	7 402	64 986	1 927	–	281
50 bis unter 100	45	3 249	89	191	776 448	16 455	91 954	5 235	•	951
100 bis unter 150	57	6 794	286	291	1 631 754	68 403	205 578	10 111	•	10 800
150 bis unter 200	33	5 692	163	200	1 353 340	41 547	171 953	4 011	9	9 494
200 bis unter 250	21	4 642	198	507	1 051 000	50 821	152 887	4 146	3	12 201
250 bis unter 300	21	5 821	272	291	1 431 442	72 011	203 548	6 528	•	21 621
300 bis unter 400	21	7 183	261	354	1 795 516	62 236	243 156	5 600	•	32 564
400 bis unter 500	18	8 035	397	188	1 953 554	106 583	270 226	7 441	•	45 563
500 bis unter 1 000	27	18 073	1 120	383	4 439 271	304 233	649 595	22 836	•	176 594
1 000 oder mehr	10	13 836	1 033	16	3 686 451	288 262	478 507	15 582	23	144 290
Insgesamt	351	75 423	3 843	2 818	18 531 784	1 017 953	2 532 390	83 417	82	454 359

Allgemeine Krankenhäuser nach der Bettenzahl

Krankenhäuser mit ... Betten										
unter 50	73	1 587	24	397	279 497	7 402	60 287	1 742	–	146
50 bis unter 100	32	2 359	89	191	480 431	16 455	84 445	5 087	•	927
100 bis unter 150	46	5 476	286	291	1 198 181	68 403	192 634	9 174	•	10 728
150 bis unter 200	26	4 467	163	200	964 431	41 547	161 596	3 074	9	9 354
200 bis unter 250	18	3 944	192	507	836 578	48 849	144 300	3 459	3	11 477
250 bis unter 300	18	4 992	272	291	1 175 963	72 011	195 138	5 539	•	20 848
300 bis unter 400	17	5 807	261	354	1 355 380	62 236	228 476	4 069	•	31 595
400 bis unter 500	16	7 170	383	188	•	•	•	•	•	•
500 bis unter 1 000	26	17 487	1 120	383	•	•	•	•	•	•
1 000 oder mehr	9	12 822	1 021	16	•	•	•	•	•	•
Zusammen	281	66 111	3 811	2 818	15 605 436	1 010 527	2 439 354	74 034	82	441 820

Allgemeine Krankenhäuser nach der Art des Trägers

Öffentlicher Träger	124	47 330	2 943	1 349	11 480 373	796 150	1 749 067	50 809	82	400 955
Freigemeinnütziger Träger	38	7 800	451	575	1 802 992	112 845	326 814	7 646	–	24 636
Privater Träger	119	10 981	417	894	2 322 071	101 532	363 473	15 579	–	16 229

Allgemeine Krankenhäuser nach der Art der Förderung

Geförderte Krankenhäuser	196	57 919	3 425	2 497	13 834 634	915 039	2 184 462	63 463	82	419 749
Teilweise geförderte Krankenhäuser	38	6 868	327	196	1 531 983	80 268	218 557	9 696	–	19 101
Nicht geförderte Krankenhäuser	47	1 324	59	125	238 819	15 220	36 335	875	–	2 970

Krankenhäuser insgesamt nach Regierungsbezirken

Oberbayern	141	27 058	1 259	955	6 692 732	335 237	895 018	32 981	4	185 874
Niederbayern	33	6 897	292	211	1 664 269	75 335	233 484	7 352	•	29 079
Oberpfalz	28	6 694	452	192	1 666 608	117 998	237 133	8 547	•	27 084
Oberfranken	22	6 971	356	103	1 718 497	86 449	213 417	5 654	•	45 773
Mittelfranken	37	9 923	575	397	2 404 236	160 219	349 990	8 763	23	62 550
Unterfranken	38	8 244	477	264	2 011 072	132 513	275 327	8 785	9	45 166
Schwaben	52	9 636	432	696	2 374 370	110 202	328 021	11 335	2	58 833

¹⁾ Am 31. Dezember. – ²⁾ Im Jahresdurchschnitt. – ³⁾ Summe der Verlegungen zwischen Hauptdisziplinen (Abweichungen zwischen Zu- und Abgangserhebung)

(vollstationäre Fälle) in Krankenhäusern 2021

Patientenabgang						Fallzahl	Bettenauslastung in %		Durchschnittliche Verweildauer in Tagen je Patient	
Entlassungen aus der vollstationären Behandlung (ohne Sterbefälle)					Verlegungen innerhalb des Krankenhauses ³⁾		durch Tod	insgesamt		darunter Intensivbetten
insgesamt	darunter			Entlassungen in						
	Verlegungen in andere Krankenhäuser	in die teilstationäre Behandlung	stationäre Reha-bilitations-einrichtungen	Pflege-heime						

Krankenhäuser insgesamt nach der Bettenzahl

64 816	1 163	39	1 761	392	281	194	64 998	53,9	84,5	6,4
91 001	2 170	•	4 402	1 712	952	1 002	91 979	65,5	50,7	8,4
201 148	10 137	•	9 327	6 843	10 803	4 214	205 470	65,8	65,5	7,9
168 242	8 552	•	6 097	5 269	9 494	3 683	171 939	65,1	69,8	7,9
149 153	6 338	4	7 885	3 719	12 202	3 670	152 855	62,0	70,3	6,9
198 011	7 882	33	6 488	7 500	21 614	5 314	203 437	67,4	72,5	7,0
236 600	11 135	29	8 623	10 323	32 584	6 841	243 299	68,5	65,3	7,4
263 311	9 874	8	9 142	7 418	45 444	8 325	270 931	66,6	73,6	7,2
628 795	18 579	•	14 749	17 091	176 163	21 001	649 696	67,3	74,4	6,8
464 650	15 575	115	9 760	9 637	143 955	13 652	478 405	73,0	76,5	7,7
2 465 727	91 405	238	78 234	69 904	453 492	67 896	2 533 007	67,3	72,6	7,3

Allgemeine Krankenhäuser nach der Bettenzahl

60 175	1 070	–	1 751	344	146	190	60 326	48,3	84,5	4,6
83 517	2 080	–	4 402	1 712	927	995	84 479	55,8	50,7	5,7
188 352	9 480	–	9 230	6 514	10 731	4 187	192 587	59,9	65,5	6,2
158 011	8 241	–	5 951	4 683	9 354	3 672	161 640	59,2	69,8	6,0
140 640	5 917	–	7 665	3 429	11 478	3 620	144 280	58,1	69,7	5,8
189 753	7 606	4	6 425	6 795	20 841	5 284	195 088	64,5	72,5	6,0
222 031	10 553	7	8 181	9 212	31 614	6 787	228 647	63,9	65,3	5,9
•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
2 373 713	87 126	23	76 865	63 947	440 951	67 384	2 440 226	64,7	72,6	6,4

Allgemeine Krankenhäuser nach der Art des Trägers

1 696 470	67 842	12	48 993	50 716	400 282	53 974	1 749 756	66,5	74,1	6,6
319 768	7 690	11	8 780	7 070	24 442	7 183	326 883	63,3	68,6	5,5
357 475	11 594	–	19 092	6 161	16 227	6 227	363 588	57,9	66,7	6,4

Allgemeine Krankenhäuser nach der Art der Förderung

2 123 480	79 410	23	67 252	59 363	419 109	62 240	2 185 091	65,4	73,2	6,3
213 877	7 088	–	8 530	4 556	18 872	4 881	218 658	61,1	67,3	7,0
36 356	628	–	1 083	28	2 970	263	36 477	49,4	70,7	6,5

Krankenhäuser insgesamt nach Regierungsbezirken

874 622	34 653	118	30 055	19 112	185 548	20 924	895 282	67,8	73,0	7,5
226 743	9 793	31	7 904	7 709	29 083	6 898	233 563	66,1	70,7	7,1
229 904	7 561	•	6 250	9 203	27 081	7 073	237 055	68,2	71,5	7,0
206 658	9 033	•	6 712	7 180	45 406	7 030	213 553	67,5	66,5	8,0
340 326	10 797	26	8 676	9 817	62 545	9 591	349 954	66,4	76,3	6,9
267 796	7 970	1	8 242	8 191	45 134	7 292	275 208	66,8	76,1	7,3
319 678	11 598	59	10 395	8 692	58 695	9 088	328 394	67,5	69,9	7,2

technisch bedingt).

6. Krankbetten, Pflegetage und Patientenbewegung (vollstationäre Fälle) in Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen 2021

Typ der Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtung	Vor- sorge- oder Rehabili- tations- einrich- tungen ¹⁾	Aufge- stellte Betten ²⁾	Pflege- tage	Patientenzugang		Patientenabgang			Fall- zahl	Betten- aus- lastung in %	Durch- schnitt- liche Ver- weil- dauer in Tagen je Patient
				Auf- nahmen in die Einrich- tung von außen	darunter Verle- tungen aus Kranken- häusern	Entlas- sungen aus der Einrich- tung	darunter Verle- tungen in Kranken- häuser	durch Tod			

Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen insgesamt nach der Bettenzahl

Einrichtungen mit ... Betten											
unter 50	76	2 251	422 205	13 738	7 879	13 381	999	21	13 570	51,4	31,1
50 bis unter 100	56	3 928	918 868	36 400	18 036	36 154	1 999	87	36 321	64,1	25,3
100 bis unter 150	28	3 583	852 382	35 624	15 945	35 313	1 281	31	35 484	65,2	24,0
150 bis unter 200	32	5 469	1 379 195	55 046	13 098	54 467	644	6	54 760	69,1	25,2
200 bis unter 250	19	4 265	1 029 683	42 321	20 071	41 941	964	9	42 136	66,1	24,4
250 oder mehr	29	9 832	2 372 393	95 052	51 432	94 419	2 480	38	94 755	66,1	25,0
Insgesamt	240	29 328	6 974 726	278 181	126 461	275 675	8 367	192	277 024	65,2	25,2

Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen insgesamt nach der Art des Trägers, Rechtsform der Einrichtung

Öffentlicher Träger	60	7 186	1 862 697	74 782	25 324	74 030	2 052	65	74 439	71,0	25,0
Freigemeinnütziger Träger	51	3 468	865 521	27 412	9 703	27 230	859	27	27 335	68,4	31,7
Privater Träger	129	18 674	4 246 508	175 987	91 434	174 415	5 456	100	175 251	62,3	24,2

Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen mit einem Versorgungsvertrag nach § 111 bzw. 111a SGB V

Einrichtungen mit ... Betten											
unter 50	67	2 030	409 623	13 299	7 825	12 946	998	21	13 133	55,3	31,2
50 bis unter 100	53	3 726	880 715	34 945	17 139	34 718	1 999	87	34 875	64,8	25,3
100 oder mehr	103	22 321	5 436 464	220 697	100 518	218 876	5 302	83	219 828	66,7	24,7
Zusammen	223	28 077	6 726 802	268 941	125 482	266 540	8 299	191	267 836	65,6	25,1

Sonstige Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen

Einrichtungen mit ... Betten											
unter 50	9	221	12 582	439	54	435	1	–	437	15,6	28,8
50 bis unter 100	3	202	38 153	1 455	897	1 436	–	–	1 446	51,7	26,4
100 oder mehr	5	828	197 189	7 346	28	7 264	67	1	7 306	65,2	27,0
Zusammen	17	1 251	247 924	9 240	979	9 135	68	1	9 188	54,3	27,0

Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen insgesamt nach Regierungsbezirken

Oberbayern	71	8 818	2 228 320	89 936	41 500	89 542	2 978	61	89 770	69,2	24,8
Niederbayern	37	5 924	1 220 381	51 090	27 183	50 913	1 262	37	51 020	56,4	23,9
Oberpfalz	11	1 222	270 174	9 637	5 608	9 588	649	21	9 623	60,6	28,1
Oberfranken	17	2 551	698 946	27 047	12 323	26 434	1 106	33	26 757	75,1	26,1
Mittelfranken	23	1 665	479 199	19 866	12 447	19 369	794	11	19 623	78,9	24,4
Unterfranken	27	4 052	968 339	35 333	11 127	35 242	648	14	35 295	65,5	27,4
Schwaben	54	5 096	1 109 367	45 272	16 273	44 587	930	15	44 937	59,6	24,7

¹⁾ Am 31. Dezember. – ²⁾ Im Jahresdurchschnitt.

7. Ärzte in Krankenhäusern und Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen 2021 nach Facharzt-/Schwerpunktkompetenz

Facharzt-/Schwerpunktkompetenz	Hauptamtliche Ärzte ¹⁾ am 31. Dezember in					
	Krankenhäusern			Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
Allgemeinmedizin	233	90	143	180	84	96
Anästhesiologie	3 109	1 779	1 330	13	4	9
Arbeitsmedizin	40	12	28	7	6	1
Augenheilkunde	123	74	49	–	–	–
Chirurgie inkl. Orthopädie	3 917	3 057	860	182	139	43
Frauenheilkunde und Geburtshilfe	912	355	557	14	4	10
Hals-Nasen-Ohrenheilkunde	201	134	67	8	5	3
Haut- und Geschlechtskrankheiten	152	71	81	5	3	2
Innere Medizin	3 881	2 385	1 496	327	195	132
Kinder- und Jugendmedizin	952	378	574	28	10	18
Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie	203	63	140	7	2	5
Laboratoriumsmedizin	57	41	16	–	–	–
Mikrobiologie, Virologie und Infektionsepidemiologie	40	25	15	–	–	–
Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie	72	55	17	–	–	–
Neurochirurgie	340	269	71	–	–	–
Neurologie	800	433	367	99	56	43
Nuklearmedizin	80	55	25	–	–	–
Pathologie	73	42	31	1	1	–
Physikalische und Rehabilitative Medizin	76	38	38	75	41	34
Psychiatrie und Psychotherapie	794	356	438	75	40	35
Psychosomatische Medizin und Psychotherapie	148	52	96	42	20	22
Radiologie	688	444	244	3	1	2
Strahlentherapie	112	68	44	–	–	–
Urologie	442	344	98	14	9	5
Zahnarzt	230	114	116	–	–	–
Übrige Facharzt-/Schwerpunktkompetenzen	85	44	41	5	4	1
Ärzte ohne Weiterbildung bzw. in einer ersten Weiterbildung	14 510	6 127	8 383	878	327	551
Insgesamt	32 270	16 905	15 365	1 963	951	1 012

8. Nichtärztliches Personal in Krankenhäusern und Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen 2021 nach Berufsbezeichnung/Berufsabschluss

Berufsbezeichnung/Berufsabschluss	Nichtärztliches Personal ¹⁾ am 31. Dezember in					
	Krankenhäusern			Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
Personal (insgesamt; ohne Schüler und Auszubildende)	175 219	33 882	141 337	21 668	4 573	17 095
darunter Altenpfleger	2 478	506	1 972	720	139	581
Diätassistenten und Ernährungstherapeuten	504	23	481	256	14	242
Ergotherapeuten	1 653	272	1 381	694	89	605
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger	7 001	228	6 773	126	8	118
Gesundheits- und Krankenpfleger	71 842	12 456	59 386	3 208	399	2 809
Krankengymnasten und Physiotherapeuten	3 317	863	2 454	2 187	655	1 532
Krankenpflegehelfer	3 613	819	2 794	549	101	448
Logopäden	483	37	446	159	18	141
Masseure und medizinische Bademeister	468	207	261	631	258	373
Medizinische Fachangestellte	12 841	352	12 489	803	9	794
Med.-techn. Assistenten in der Funktionsdiagnostik	626	76	550	93	3	90
Med.-techn. Laboratoriumsassistenten	3 540	328	3 212	60	7	53
Med.-techn. Radiologieassistenten	2 452	448	2 004	44	2	42
Operationstechnische Assistenten	1 939	303	1 636	–	–	–
Psychologen	2 601	459	2 142	598	96	502
Psychologische Psychotherapeuten	583	123	460	124	32	92
Sozialarbeiter und Sozialpädagogen	1 669	210	1 459	452	79	373
Zahnmedizinische Fachangestellte	808	12	796	41	4	37
Schüler und Auszubildende (insgesamt)	16 436	3 195	13 241	499	100	399
davon in der Gesundheits- und Krankenpflege	3 938	807	3 131	28	9	19
in der Gesundheits- und Kinderkrankenpflege	430	23	407	–	–	–
in der Krankenpflegehilfe	691	193	498	15	3	12
zum Pflegefachmann/zur Pflegefachfrau	6 580	1 307	5 273	30	4	26
sonstige Schüler und Auszubildende	4 797	865	3 932	426	84	342

¹⁾ Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis.

9. Ärzte in Krankenhäusern 2021 nach funktionaler Stellung und Arten von Krankenhäusern

Krankenhaustypen	Kranken- häuser mit ärzt- lichem Personal ins- gesamt	Hauptamtliche Ärzte/Ärztinnen ¹⁾ am 31. Dezember						Nichthauptamtliche Ärzte/Ärztinnen ²⁾		
		ins- gesamt	darunter		Leitende Ärzte/ Ärztinnen	Ober- ärzte/ Ober- ärz- tinnen	Assistenzärzte/ Assistenzärztinnen		Beleg- ärzte/ Beleg- ärztinnen	von Beleg- ärzten angestellte Ärzte/ Ärz- tinnen
			Teilzeit- beschäf- tigte	geringfügig beschäf- tigt			mit abge- schlos- sener Weiter- bildung	ohne bzw. in einer ersten Weiter- bildung		

Krankenhäuser insgesamt nach der Bettenzahl

Krankenhäuser mit ... Betten										
unter 50	92	621	352	32	115	164	195	147	246	41
50 bis unter 100	45	941	457	16	158	267	168	348	95	11
100 bis unter 150	57	2 024	661	25	271	515	396	842	153	5
150 bis unter 200	33	1 894	606	11	200	501	383	810	104	1
200 bis unter 250	21	1 553	470	2	113	405	328	707	142	–
250 bis unter 300	21	2 106	680	12	220	573	381	932	85	2
300 bis unter 400	21	2 612	801	5	194	698	513	1 207	128	4
400 bis unter 500	18	3 199	826	21	292	862	611	1 434	•	•
500 bis unter 1 000	27	8 393	2 325	35	591	2 262	1 718	3 822	•	•
1 000 oder mehr	10	8 927	2 069	93	330	2 013	2 357	4 227	•	•
Insgesamt	345	32 270	9 247	252	2 484	8 260	7 050	14 476	1 246	71

Allgemeine Krankenhäuser nach der Bettenzahl

Krankenhäuser mit ... Betten										
unter 50	69	486	281	24	86	135	169	96	246	41
50 bis unter 100	32	773	360	16	133	235	137	268	95	11
100 bis unter 150	46	1 802	593	23	258	462	370	712	153	5
150 bis unter 200	26	1 620	488	6	187	445	324	664	104	1
200 bis unter 250	18	1 417	434	2	108	374	317	618	142	–
250 bis unter 300	18	1 972	615	10	215	551	346	860	85	2
300 bis unter 400	17	2 345	728	5	184	635	466	1 060	128	4
400 bis unter 500	16	•	•	•	•	•	•	•	•	•
500 bis unter 1 000	26	•	•	•	•	•	•	•	•	•
1 000 oder mehr	9	•	•	•	•	•	•	•	•	•
Zusammen	277	30 350	8 454	233	2 363	7 872	6 664	13 451	1 246	71

Allgemeine Krankenhäuser nach der Art des Trägers

Öffentlicher Träger	124	23 392	6 174	155	1 536	5 986	5 143	10 727	543	22
Freigemeinnütziger Träger	38	3 448	1 034	23	336	911	802	1 399	306	31
Privater Träger	115	3 510	1 246	55	491	975	719	1 325	397	18

Allgemeine Krankenhäuser nach der Art der Förderung

Geförderte Krankenhäuser	195	27 578	7 614	208	2 091	7 164	6 011	12 312	1 030	59
Teilweise geförderte Krankenhäuser	38	2 259	661	12	204	608	459	988	104	6
Nicht geförderte Krankenhäuser	44	513	179	13	68	100	194	151	112	6

Sonstige Krankenhäuser

Krankenhäuser mit ausschließlich psychiatrischen, psychotherapeu- tischen Betten	54	1 311	533	16	93	274	232	712	–	–
Krankenhäuser mit ausschließlich psychiatrischen, psychotherapeu- tischen und neurologischen und/ oder geriatrischen Betten	4	566	230	2	19	103	138	306	–	–
Reine Tages- und Nachtkliniken	10	43	30	1	9	11	16	7	–	–

¹⁾ Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis. – ²⁾ Stand 31. Dezember 2021.

10. Tödlich Verunglückte 2021 nach Art des Unfalls, Geschlecht und Altersgruppe

Art des Unfalls (Pos. Nr. der ICD-10)	Ge- schlecht	Ins- gesamt	davon im Alter von ... Jahren				
			unter 25	25	45	65	75 oder mehr
				bis unter			
				45	65	75	
Transportmittelunfälle (V01-V99)	männlich	409	60	74	133	52	90
	weiblich	108	10	13	29	13	43
darunter PKW-Benutzer (V40-V49)	männlich	89	15	22	27	11	14
	weiblich	30	3	7	9	3	8
Vergiftungen, einschließlich Kontakt mit giftigen Tieren und Pflanzen (X20-X29, X40-X49)	männlich	300	33	134	91	20	22
	weiblich	100	6	25	35	14	20
Unfall durch Sturz (W00-W19)	männlich	1 374	•	•	155	160	1 033
	weiblich	1 361	3	8	53	92	1 205
Unfall durch Rauch, Feuer und Flammen (X00-X09) ...	männlich	32	–	•	11	•	13
	weiblich	29	•	•	11	•	9
Ertrinken und Untergehen (W65-W74)	männlich	58	11	9	14	7	17
	weiblich	31	•	•	•	9	10
Verbrennungen oder Verbrühungen durch Hitze und heiße Substanzen (X10-X19)	männlich	8	–	–	–	•	•
	weiblich	6	–	–	•	•	•
Unfall durch elektrischen Strom, Strahlung, Temperatur oder Druck (W85-W99)	männlich	11	•	•	3	3	•
	weiblich	5	•	–	•	•	•
Sonstige Unfälle (W20-W64 ,W75-W84, X30-X39, X50-X59)	männlich	506	11	27	91	62	315
	weiblich	475	•	•	27	26	415
Insgesamt	männlich	2 698	122	269	498	312	1 497
	weiblich	2 115	26	55	165	161	1 708

11. Bei häuslichen Unfällen tödlich Verunglückte 2021 nach Art des Unfalls, Geschlecht bzw. Altersgruppe

Art des Unfalls (Pos. Nr. der ICD-10)	Insgesamt	davon		davon im Alter von ... Jahren	
		männlich	weiblich	unter 65	65 oder mehr
Stürze zusammen (W00-W19)	1 747	826	921	120	1 627
darunter Sturz auf oder von Treppen (W10)	218	127	91	33	185
Vergiftungen, einschließlich Kontakt mit giftigen Tieren und Pflanzen (X20-X29, X40-X49)	50	36	14	37	13
Unfall durch Rauch, Feuer und Flammen (X00-X09)	41	19	22	16	25
Verbrennung, Verbrühung durch Hitze und heiße Substanzen (X10-X19)	9	•	•	•	•
Ertrinken und Untergehen (W65-W74)	26	13	13	9	17
Ersticken (W75-W84)	12	4	8	•	•
Unfall durch elektrischen Strom (W85-W87)	4	•	•	•	•
Sonstige Unfälle	90	50	40	17	73
Insgesamt	1 979	956	1 023	204	1 775

12. Suizidsterbefälle 2021 nach Art des Suizids, Geschlecht bzw. Altersgruppe

Art der vorsätzlichen Selbstbeschädigung (Pos. Nr. der ICD-10)	Insgesamt	davon		davon im Alter von ... Jahren	
		männlich	weiblich	unter 65	65 oder mehr
Vorsätzliche Selbstbeschädigung (X60-X84) insg.	1 600	1 178	422	986	614
darunter durch					
sonstige und n. n. bez. Arzneimittel, Drogen und biologisch aktive Substanzen (X64)	131	57	74	72	59
sonstige Gase und Dämpfe (X67)	71	58	13	50	21
Erhängen, Strangulierung oder Ersticken (X70)	719	583	136	476	243
Ertrinken und Untergehen (X71)	49	27	22	24	25
Feuerwaffen (X72, X73, X74)	134	•	•	39	95
scharfen Gegenstand (X78)	71	54	17	39	32
Sturz in die Tiefe (X80)	145	93	52	79	66
Sichwerfen oder Sichlegen vor ein sich bewegendes Objekt (X81)	96	73	23	81	15

13. Sterbefälle 2021 nach ausgewählten

Pos. Nr. der ICD-10	Todesursache	Gestorbene					
		männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt
		Anzahl			auf 100 000 Einwohner		
A00-B99	Bestimmte infektiöse und parasitäre Krankheiten	1 162	1 269	2 431	17,8	19,1	18,4
A15-A19	darunter Tuberkulose	16	10	26	0,2	0,2	0,2
B15-B19	Virushepatitis	44	28	72	0,7	0,4	0,5
B20-B24	HIV-Krankheit (Humane Immundef.-Viruskrankheit)	23	4	27	0,4	0	0,2
C00-D48	Neubildungen	17 604	15 498	33 102	269,5	233,2	251,2
C00-C97	darunter bösartige Neubildungen	16 982	14 858	31 840	260,0	223,6	241,6
C15-C26	darunter der Verdauungsorgane	5 812	4 267	10 079	89,0	64,2	76,5
C30-C39	Atmungsorgane und sonst. intrath. Organe	3 304	2 138	5 442	50,6	32,2	41,3
C43-C44	Haut einschl. Melanom	389	269	658	6,0	4,0	5,0
C50	Brustdrüse	20	2 764	2 784	0,3	41,6	21,1
C51-C68	Harn- und Geschlechtsorgane	3 614	2 410	6 024	55,3	36,3	45,7
C81-C96	des lymphat., blutb. u. verwandten Gewebes	1 585	1 216	2 801	24,3	18,3	21,3
D50-D89	Krankheiten des Blutes und der blutb. Organe sowie best. Störungen mit Beteiligung des Immunsystems	345	456	801	5,3	6,9	6,1
E00-E90	Endokrine, Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten	2 444	2 755	5 199	37,4	41,5	39,5
E10-E14	darunter Diabetes mellitus	1 676	1 784	3 460	25,7	26,8	26,3
F00-F99	Psychische und Verhaltensstörungen	3 334	5 621	8 955	51,0	84,6	68,0
F10	darunter Störungen durch Alkohol	439	143	582	6,7	2,2	4,4
G00-G99	Krankheiten des Nervensystems	2 725	2 671	5 396	41,7	40,2	41,0
I00-I99	Krankheiten des Kreislaufsystems	23 952	26 495	50 447	366,7	398,7	382,8
I10-I15	darunter Hypertonie (Hochdruckkrankheit)	2 178	4 468	6 646	33,3	67,2	50,4
I20-I25	ischämische Herzkrankheiten	10 206	7 260	17 466	156,2	109,3	132,5
I21	darunter akuter Myokardinfarkt	4 059	2 609	6 668	62,1	39,3	50,6
I25	chronische ischämische Herzkrankheit	6 026	4 502	10 528	92,3	67,8	79,9
I30-I52	sonstige Formen der Herzkrankheit	6 143	7 933	14 076	94,0	119,4	106,8
I60-I69	zerebrovaskuläre Krankheiten	3 522	4 418	7 940	53,9	66,5	60,3
I64	darunter Schlaganfall	695	1 010	1 705	10,6	15,2	12,9
I70-I79	Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren	836	839	1 675	12,8	12,6	12,7
J00-J99	Krankheiten des Atmungssystems	4 271	3 399	7 670	65,4	51,2	58,2
J09-J18	darunter Grippe und Pneumonie	1 018	818	1 836	15,6	12,3	13,9
J40-J47	chronische Krankheiten der unteren Atemwege	2 204	1 914	4 118	33,7	28,8	31,3
K00-K93	Krankheiten des Verdauungssystems	3 555	3 045	6 600	54,4	45,8	50,1
K70-K77	darunter Krankheiten der Leber	1 556	848	2 404	23,8	12,8	18,2
K80-K87	Krankh. d. Gallenblase, d. Gallenwege u. d. Pankreas	406	386	792	6,2	5,8	6,0
L00-L99	Krankheiten der Haut und der Unterhaut	128	189	317	2,0	2,8	2,4
M00-M99	Krankheiten des Muskel-Skelett-Syst. u. d. Bindegewebes	435	679	1 114	6,7	10,2	8,5
N00-N99	Krankheiten des Urogenitalsystems	1 694	1 985	3 679	25,9	29,9	27,9
N17-N19	darunter Niereninsuffizienz	994	1 250	2 244	15,2	18,8	17,0
O00-O99	Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett	x	7	x	x	5,2 ¹⁾	x
P00-P96	Bestimmte Zustände, die ihren Ursprung in der Perinatalperiode haben	115	83	198	1,8	1,2	1,5
Q00-Q99	Angeborene Fehlbildungen, Deformitäten und Chro- mosomenanomalien	176	173	349	2,7	2,6	2,6
R00-R99	Symptome und abnorme klinische und Laborbefunde, die anderenorts nicht klassifiziert sind	1 521	1 157	2 678	23,3	17,4	20,3
R95	darunter plötzlicher Kindstod	3	7	10	0,0	0,1	0,1
U07.1/2,	Covid-19,						
U10.9	mit und ohne Nachweis	6 494	5 542	12 036	99,4	83,4	91,3
S00-T98	Verletzungen, Vergiftungen und bestimmte andere Folgen äußerer Ursachen	4 200	2 801	7 001	64,3	42,2	53,1
S00-S09	darunter Verletzungen des Kopfes	103	58	161	1,6	0,9	1,2
	Sterbefälle insgesamt	74 158	73 826	147 984	1 135,3	1 111,0	1 123,0
V01-V99	darunter Transportmittelunfälle	409	108	517	6,3	1,6	3,9
W00-W19	Stürze	1 374	1 361	2 735	21,0	20,5	20,8
X60-X84	vorsätzliche Selbstbeschädigung	1 178	422	1 600	18,0	6,4	12,1
X85-Y09	tätlicher Angriff	24	27	51	0,4	0,4	0,4
Y10-Y34	Ereignis, dessen nähere Umstände unbestimmt sind	68	37	105	1,0	0,6	0,8

¹⁾ Berechnet auf 100 000 Lebendgeborene.

Todesursachen, Geschlecht und Altersgruppen

Gestorbene								Pos. Nr. der ICD-10
unter 45		45 bis unter 65		65 bis unter 75		75 oder mehr		
männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	
Anzahl								
29	14	143	82	190	123	800	1 050	A00-B99
•	–	•	•	•	•	10	•	A15-A19
•	•	17	6	•	•	14	18	B15-B19
9	•	9	•	•	•	•	•	B20-B24
249	294	3 226	2 780	4 589	3 354	9 540	9 070	C00-D48
240	292	3 176	2 747	4 481	3 284	9 085	8 535	C00-C97
72	45	1 253	654	1 588	898	2 899	2 670	C15-C26
25	18	763	500	1 138	714	1 378	906	C30-C39
13	10	63	55	75	45	238	159	C43-C44
–	74	5	635	7	528	8	1 527	C50
16	49	318	438	699	516	2 581	1 407	C51-C68
34	20	201	130	364	220	986	846	C81-C96
9	9	42	23	48	43	246	381	D50-D89
55	24	355	142	455	267	1 579	2 322	E00-E90
14	5	225	68	320	156	1 117	1 555	E10-E14
87	37	312	130	308	216	2 627	5 238	F00-F99
35	6	210	59	125	32	69	46	F10
77	47	275	251	463	333	1 910	2 040	G00-G99
201	83	2 774	913	3 746	1 846	17 231	23 653	I00-I99
9	4	147	74	238	152	1 784	4 238	I10-I15
64	15	1 442	281	1 845	643	6 855	6 321	I20-I25
48	9	906	177	894	337	2 211	2 086	I21
14	5	509	99	933	290	4 570	4 108	I25
57	20	500	157	724	406	4 862	7 350	I30-I52
23	20	319	223	612	384	2 568	3 791	I60-I69
–	–	35	17	88	54	572	939	I64
18	7	146	56	164	99	508	677	I70-I79
33	22	415	235	827	578	2 996	2 564	J00-J99
8	7	59	30	118	51	833	730	J09-J18
14	6	266	162	548	444	1 376	1 302	J40-J47
118	50	950	444	787	459	1 700	2 092	K00-K93
72	32	648	297	426	213	410	306	K70-K77
18	5	75	34	75	33	238	314	K80-K87
•	•	•	•	26	23	82	155	L00-L99
6	9	56	34	76	78	297	558	M00-M99
5	•	109	•	196	116	1 384	1 809	N00-N99
3	–	60	22	108	51	823	1 177	N17-N19
–	7	–	–	–	–	–	–	O00-O99
•	83	•	–	–	–	–	–	P00-P96
106	76	39	47	15	21	16	29	Q00-Q99
84	42	438	133	352	136	647	846	R00-R99
3	7	–	–	–	–	–	–	R95
84	39	834	339	1 201	611	4 375	4 553	U07.1/2, U10.9
727	200	1 011	359	521	257	1 941	1 985	S00-T98
10	•	26	•	15	5	52	47	S00-S09
1 985	1 040	10 999	5 979	13 801	8 461	47 373	58 346	
134	23	133	29	52	13	90	43	V01-V99
26	11	155	53	160	92	1 033	1 205	W00-W19
299	90	433	164	159	71	287	97	X60-X84
10	12	10	9	–	3	4	3	X85-Y09
12	11	22	7	9	3	25	16	Y10-Y34